

Kompetenz Selbstregulation

Zielgruppe	Führungskräfte, Nachwuchsführungskräfte der öffentlichen Verwaltung die beabsichtigen, Führungspositionen zu übernehmen
Ihr Nutzen	<p>Wozu braucht eine Führungskraft die Fähigkeit, sich selbst regulieren zu können? Reichen denn Anstrengung, Durchhaltevermögen und eiserne Disziplin nicht aus?</p> <p>Sie lernen in diesem Workshop grundlegende Handlungsansätze zu einem selbstbestimmten und selbstregulierten Führungshandeln, angereichert mit Arbeitshilfen und Techniken für die Umsetzung im Führungsalltag.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Selbstregulation statt Selbstkontrolle <ul style="list-style-type: none"> - Begriffsklärung - Zusammenhang zwischen Gehirn und Selbstregulation 2. Selbstwirksamkeit <ul style="list-style-type: none"> - Einblick in das Resilienzkonzept - Reflexion der eigenen Selbstwirksamkeit - Umgang mit Veränderungen 3. Selbstbestimmung <ul style="list-style-type: none"> - eigene Werte und Wertvorstellungen - Was sorgt für persönliches Wachstum? - Hinterfragen der eigenen Motivation 4. Selbstmanagementtechniken <ul style="list-style-type: none"> - Ressourcen aktivieren - Umgang mit Emotionen - Mentaltechniken
Ihr Dozent	Valentin Pistrujew (Diplom-Psychologe, Systemischer Therapeut, Betrieblicher Gesundheitsmanager (IHK), NLP-Master (DVNLP), Trainer für Stressbewältigung und Entspannungstrainer)
Nummer	F-06-25/20
Termin	29. Mai 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	109,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 142,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.